

Betriebsanleitung

— Trockensauger

— dryCAT 250 IRCA H-Class PRO



dryCAT 250 IRCA H-Class

DRYCAT-SERIE

Impressum

Produktidentifikation

Trockensauger Artikelnummer
dryCAT 250 IRCA H-Class PRO 7002355

Hersteller

Stuermer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

Fax: 0049 (0) 951 96555 - 55
E-Mail: info@cleancraft.de
Internet: www.cleancraft.de

Angaben zur Betriebsanleitung

Originalbetriebsanleitung

Ausgabe: 16.02.2022
Version: 1.06
Sprache: deutsch
Autor: RL

Angaben zum Urheberrecht

Copyright © 2022 Stürmer Maschinen GmbH, Hallstadt, Deutschland.

Die Inhalte dieser Betriebsanleitung sind alleiniges Eigentum der Firma Stürmer Maschinen GmbH. Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Inhalt

1 Einführung	3
1.1 Urheberrecht.....	3
1.2 Kundenservice	3
1.3 Haftungsbeschränkung.....	3
2 Sicherheit	3
2.1 Symbolerklärung.....	3
2.2 Verantwortung des Betreibers	4
2.3 Qualifikation des Personals	5
2.4 Persönliche Schutzausrüstung	5
2.5 Allgemeine Sicherheitshinweise	5
2.6 Sicherheitskennzeichnungen an dem Spezialsauger.....	6
3 Bestimmungsgemäße Verwendung	7
3.1 Vernünftigerweise vorhersehbarer Fehlgebrauch.....	7
3.2 Restrisiken	7
4 Technische Daten.....	7
4.1 Typenschild	8
4.2 Lieferumfang.....	8
4.3 Zubehör	8
5 Beschreibung	9
6 Transport, Verpackung, Lagerung.....	9
6.1 Anlieferung.....	9
6.2 Transport	9
6.3 Verpackung.....	10
6.4 Lagerung.....	10
7 Elektrischer Anschluss.....	10
8 Bedienelemente und Funktionen.....	10
9 Betrieb	12
9.1 Starten und Stoppen.....	12
9.2 Dichtungskontrolle	12
9.3 Bedienungshinweise.....	12
10 Pflege, Wartung und Instandsetzung/Reparatur ..	13
10.1 Pflege durch Reinigung	13
10.2 Wartung und Instandsetzung/Reparatur.....	13
11 Störungen, mögliche Ursachen und Maßnahmen	14
12 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten...15	
12.1 Außer Betrieb nehmen.....	15
12.2 Entsorgung von elektrischen Geräten	15
12.3 Entsorgung über kommunale Sammelstellen ..	15
12.4 Entsorgung von Schmierstoffen.....	15
13 Ersatzteile	15
13.1 Ersatzteilbestellung.....	15
13.2 Ersatzteilzeichnungen.....	16
14 EU-Konformitätserklärung	22
15 Notizen	2

1 Einführung

Mit dem Kauf des CLEANCRAFT Spezialsaugers haben Sie eine gute Wahl getroffen.

Lesen Sie vor der Inbetriebnahme aufmerksam die Betriebsanleitung.

Diese ist ein wichtiger Bestandteil und ist in der Nähe des Spezialsaugers und für jeden Nutzer zugänglich aufzubewahren.

Die Betriebsanleitung informiert Sie über die sachgerechte Inbetriebnahme, den bestimmungsgemäßen Einsatz sowie über die sichere und effiziente Bedienung und Wartung des Spezialsaugers. Beachten Sie darüber hinaus die örtlichen Unfallverhütungsvorschriften und allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für den Einsatzbereich des Spezialsaugers.

Abbildungen in dieser Betriebsanleitung dienen dem grundsätzlichen Verständnis und können von der tatsächlichen Ausführung abweichen.

1.1 Urheberrecht

Die Inhalte dieser Anleitung sind urheberrechtlich geschützt und alleiniges Eigentum der Firma Stürmer Maschinen GmbH.

Ihre Verwendung ist im Rahmen der Nutzung des Spezialsaugers zulässig. Eine darüber hinausgehende Verwendung ist ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers nicht gestattet.

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet.

Zuwerhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.

Wir melden zum Schutz unserer Produkte Marken-, Patent- und Designrechte an, sofern dies im Einzelfall möglich ist. Wir widersetzen uns mit Nachdruck jeder Verletzung unseres geistigen Eigentums.

1.2 Kundenservice

Bitte wenden Sie sich bei Fragen zu Ihrem Spezialsauger oder für technische Auskünfte an Ihren Fachhändler. Dort wird Ihnen gerne mit sachkundiger Beratung und Informationen weitergeholfen.

Deutschland:

Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

Reparatur-Service:

Fax: 0049 (0) 951 96555-111
E-Mail: service@stuermer-maschinen.de
Internet: www.cleancraft.de

Ersatzteil-Bestellung:

Fax: 0049 (0) 951 96555-119
E-Mail: ersatzteile@stuermer-maschinen.de

Wir sind stets an Informationen und Erfahrungen interessiert, die sich aus der Anwendung ergeben und für die Verbesserung unserer Produkte wertvoll sein können.

1.3 Haftungsbeschränkung

Alle Angaben und Hinweise in der Betriebsanleitung wurden unter Berücksichtigung der geltenden Normen und Vorschriften, des Stands der Technik sowie unserer langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen zusammengestellt.

In folgenden Fällen übernimmt der Hersteller für Schäden keine Haftung:

- Nichtbeachtung der Betriebsanleitung,
- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung,
- Einsatz von nicht sach- und fachkundigem Personal,
- Eigenmächtige Umbauten,
- Technische Veränderungen,
- Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile.

Der tatsächliche Lieferumfang kann bei Sonderausführungen, bei Inanspruchnahme zusätzlicher Bestelloptionen oder aufgrund neuester technischer Änderungen von den hier beschriebenen Erläuterungen und Darstellungen abweichen.

Es gelten die im Liefervertrag vereinbarten Verpflichtungen, die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Lieferbedingungen des Herstellers und die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen gesetzlichen Regelungen.

2 Sicherheit

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über alle wichtigen Sicherheitspakete für den Schutz von Personen sowie für den sicheren und störungsfreien Betrieb. Weitere aufgabenbezogene Sicherheitshinweise sind in den einzelnen Kapiteln enthalten.

2.1 Symbolerklärung

Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise sind in dieser Betriebsanleitung durch Symbole gekennzeichnet. Die Sicherheitshinweise werden durch Signalworte eingeleitet, die das Ausmaß der Gefährdung zum Ausdruck bringen.

**GEFAHR!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

WARNUNG!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

VORSICHT!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

ACHTUNG!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

**HINWEIS!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

Tipps und Empfehlungen**Tipps und Empfehlungen**

Dieses Symbol hebt nützliche Tipps und Empfehlungen sowie Informationen für einen effizienten und störungsfreien Betrieb hervor.

Um die Risiken von Personen- und Sachschäden zu reduzieren und gefährliche Situationen zu vermeiden, müssen die in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Sicherheitshinweise beachtet werden.

2.2 Verantwortung des Betreibers

Der Betreiber ist die Person, welche die Maschine zu gewerblichen Zwecken selbst betreibt oder einem Dritten zur Nutzung bzw. Anwendung überlässt und während des Betriebs die rechtliche Produktverantwortung für den Schutz des Benutzers, des Personals oder Dritter trägt.

Pflichten des Betreibers:

Wird die Maschine im gewerblichen Bereich eingesetzt, unterliegt der Betreiber der Maschine den gesetzlichen Pflichten zur Arbeitssicherheit. Deshalb müssen die Sicherheitshinweise in dieser Betriebsanleitung wie auch die für den Einsatzbereich der Maschine gültigen Sicherheits-, Unfallverhütungs- und Umweltschutzvorschriften eingehalten werden. Dabei gilt insbesondere folgendes:

- Der Betreiber muss sich über die geltenden Arbeitsschutzbestimmungen informieren und in einer Gefährdungsbeurteilung zusätzlich Gefahren ermitteln, die sich durch die speziellen Arbeitsbedingungen am Einsatzort der Maschine ergeben. Diese muss er in Form von Betriebsanweisungen für den Betrieb der Maschine umsetzen.
- Der Betreiber muss während der gesamten Einsatzzeit der Maschine prüfen, ob die von ihm erstellten Betriebsanweisungen dem aktuellen Stand der Regelwerke entsprechen, und diese, falls erforderlich, anpassen.
- Der Betreiber muss die Zuständigkeiten für Installation, Bedienung, Störungsbeseitigung, Wartung und Reinigung eindeutig regeln und festlegen.
- Der Betreiber muss dafür sorgen, dass alle Personen, die mit der Maschine umgehen, diese Anleitung gelesen und verstanden haben. Darüber hinaus muss er das Personal in regelmäßigen Abständen schulen und über die Gefahren informieren.

Weiterhin ist der Betreiber dafür verantwortlich, dass die Maschine stets in technisch einwandfreiem Zustand ist. Daher gilt folgendes:

- Der Betreiber muss dafür sorgen, dass die in dieser Anleitung beschriebenen Wartungsintervalle eingehalten werden.
- Der Betreiber muss alle Sicherheitseinrichtungen regelmäßig auf Funktionsfähigkeit und Vollständigkeit überprüfen lassen.

2.3 Qualifikation des Personals

Die verschiedenen in dieser Anleitung beschriebenen Aufgaben stellen unterschiedliche Anforderungen an die Qualifikation der Personen, die mit diesen Aufgaben betraut sind.



WARNUNG!

Gefahr bei unzureichender Qualifikation von Personen!

Unzureichend qualifizierte Personen können die Risiken beim Umgang mit der Maschine nicht einschätzen und setzen sich und andere der Gefahr schwerer Verletzungen aus.

- Alle Arbeiten nur von dafür qualifizierten Personen durchführen lassen.
- Unzureichend qualifizierte Personen und Kinder aus dem Arbeitsbereich fernhalten.

Für alle Arbeiten sind nur Personen zugelassen, von denen zu erwarten ist, dass sie diese Arbeiten zuverlässig ausführen.

In dieser Betriebsanleitung werden die im Folgenden aufgeführten Qualifikationen der Personen für die verschiedenen Aufgaben benannt:

Bediener:

Der Bediener ist in einer Unterweisung durch den Betreiber über die ihm übertragenen Aufgaben und möglichen Gefahren bei unsachgemäßem Verhalten unterrichtet worden. Aufgaben, die über die Bedienung im Normalbetrieb hinausgehen, darf der Bediener nur ausführen, wenn dies in dieser Betriebsanleitung angegeben ist und der Betreiber ihn ausdrücklich damit betraut hat.

Elektrofachkraft:

Die Elektrofachkraft ist aufgrund ihrer fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrungen sowie Kenntnis der einschlägigen Normen und Bestimmungen in der Lage, Arbeiten an elektrischen Anlagen auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und zu vermeiden.

Fachpersonal:

Das Fachpersonal ist aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrung sowie Kenntnis der einschlägigen Normen und Bestimmungen in der Lage, die ihm übertragenen Arbeiten auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und Gefährdungen zu vermeiden.

Hersteller:

Bestimmte Arbeiten dürfen nur durch Fachpersonal des Herstellers durchgeführt werden. Anderes Personal ist nicht befugt, diese Arbeiten auszuführen. Zur Ausführung der anfallenden Arbeiten unseren Kundenservice kontaktieren.

2.4 Persönliche Schutzausrüstung

Die Persönliche Schutzausrüstung dient dazu, Personen vor Beeinträchtigungen der Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit zu schützen. Das Personal muss während der verschiedenen Arbeiten an und mit dem Spezialsauger persönliche Schutzausrüstung tragen, auf die in den einzelnen Abschnitten dieser Anleitung gesondert hingewiesen wird.

Im folgenden Abschnitt wird die Persönliche Schutzausrüstung erläutert:



Schutzhandschuhe

Die Schutzhandschuhe schützen die Hände vor scharfkantigen Bauteilen, sowie vor Reibung, Abschürfungen oder tieferen Verletzungen.



Sicherheitsschuhe

Die Sicherheitsschuhe schützen die Füße vor Quetschungen, herabfallende Teile und Ausgleiten auf rutschigem Untergrund.



Arbeitsschutzkleidung

Die Arbeitsschutzkleidung ist eng anliegende Kleidung mit geringer Reißfestigkeit.

2.5 Allgemeine Sicherheitshinweise

Folgendes ist zu beachten:

- Verwenden Sie den Spezialsauger nur in seiner Original-Konzeption und für die vom Hersteller vorgesehenen Arbeitsgänge und Zwecke.
- Benutzen Sie die Schutzvorrichtungen und befestigen Sie diese sicher. Arbeiten Sie nie ohne Schutzvorrichtungen und erhalten Sie diese funktionsfähig.
- Halten Sie den Spezialsauger und Ihr Arbeitsumfeld stets sauber. Sorgen Sie für ausreichende Beleuchtung.
- Arbeiten Sie nie unter Einfluss von konzentrationsstörenden Krankheiten, Übermüdung, Drogen, Alkohol oder Medikamenten.
- Benutzen Sie den Spezialsauger fern von Gefahrenquellen und fern von brennbaren Flüssigkeiten und Gasen.
- Halten Sie Kinder und nicht mit dem Trockensauger vertraute Personen von ihrem Arbeitsumfeld fern.
- Schützen Sie das Kabel vor Hitze, Öl sowie Quetschungen und scharfen Kanten.
- Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen könnten, sind umgehend zu beseitigen.

- Schützen Sie den Spezialsauger vor Nässe (Kurzschlussgefahr).
- Schalten Sie den Spezialsauger erst unmittelbar vor Beginn der Anwendung ein.
- Lassen Sie den Trockensauger nicht unbeaufsichtigt.
- Schalten Sie vor jeder Wartung und nach jedem Gebrauch den Spezialsauger aus und ziehen Sie den Netzstecker.
- Überlasten Sie den Spezialsauger nicht! Das Gerät arbeitet besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- Betreiben Sie den Spezialsauger nur mit eingebautem Filter.
- Saugen Sie keine glühende Gegenstände ein.
- Saugen Sie keine Fäkalien, leicht entflammaren, ätzenden, explosiven oder gefährlichen Stoffe ein.
- Das Gerät muss auf einer stabilen und sicheren Oberfläche verwendet, montiert, repariert und transportiert werden.
- Ziehen Sie niemals am Netzstecker oder am Saugschlauch, um den Spezialsauger zu bewegen.
- Vergewissern Sie sich vor jeder Benutzung, dass an dem Spezialsauger keine Teile beschädigt sind. Beschädigte Teile sind sofort zu ersetzen, um Gefahrenquellen zu vermeiden.
- Benutzen Sie nur Originalersatzteile und Zubehör, um eventuelle Gefahren und Unfallrisiken zu vermeiden.
- Saugen Sie keine Materialien ein, die die Filterelemente beschädigen könnten (z. B. Glas, Metall, Feuer, Zigarettenkippen usw.).
- Die Saugöffnung nie auf empfindliche Körperteile von Menschen oder Tieren – wie beispielsweise Augen, Ohren, Mund etc. richten.
- Verwenden Sie keine Druckluft zum Reinigen des Filters.
- Öffnen Sie niemals den Tank während des Betriebs.
- Überschreiten Sie nicht den Höchststand des Behälters.
- Tauchen Sie das Gerät nicht in Wasser ein und verwenden Sie keinen Wasserstrahl, um es zu reinigen.
- Verwenden Sie den Staubsauger nicht in Bereichen mit Temperaturen über 40 °C.

**ACHTUNG!**

Bei einem Umkippen wird empfohlen, das Gerät vor dem Ausschalten wieder aufzurichten.

2.6 Sicherheitskennzeichnungen an dem Spezialsauger

An dem Spezialsauger sind Sicherheitskennzeichnungen und -hinweise angebracht (Abb. 1), die beachtet und befolgt werden müssen.



Abb. 1: Sicherheitshinweise

Beschädigte oder fehlende Sicherheitssymbole an der Maschine können zu Fehlhandlungen mit Personen- und Sachschäden führen. Die an der Maschine angebrachten Sicherheitssymbole dürfen nicht entfernt werden. Beschädigte Sicherheitssymbole sind umgehend zu ersetzen.

Ab dem Zeitpunkt, an dem die Schilder nicht auf den ersten Blick sofort erkenntlich und begreifbar sind, ist die Maschine bis zum Anbringen der neuen Schilder außer Betrieb zu nehmen.

3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Spezialsauger dient ausschließlich zum Saugen von Staub und Grobschmutz, nicht jedoch zum Nasssaugen.

Der Trockensauger mit dem Filter Staubklasse H (**Staubklasse H = Hohe Gefahr**) ist geeignet zum Aufsaugen von trockenen, gesundheitsgefährdenden und krebserregenden Stäuben mit einem Arbeitsplatzgrenzwert (AGW) von $\geq 0,01 \text{ mg/m}^3$ (Es muss auf nationale Verordnungen hingewiesen werden, die zur Vermeidung von Staubverteilung bestehen).

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung aller Angaben in dieser Anleitung.

3.1 Vernünftigerweise vorhersehbarer Fehlgebrauch

Jede über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgehende oder andersartige Benutzung gilt als Fehlgebrauch.

Mögliche Fehlanwendungen können sein:

- Modifizierungen an dem Gerät oder den Zubehörteilen.
- Nichtbeachtung der Wartungsvorschriften.
- Nichtbeachtung der Abnutzungs- und Beschädigungsspuren.
- Servicearbeiten durch ungeschultes oder nicht autorisiertes Personal.
- Verwendung von Zubehörteilen oder Ersatzteilen, die nicht von dem Hersteller genehmigt sind.
- Zweckentfremdung des Spezialsaugers.
- Aufsaugen von Gegenständen, die den Schlauch leicht verstopfen, z.B. Haarklumpen oder große Papierabfällen.
- Betreiben des Spezialsaugers, wenn die Bedienungsanleitung nicht vollständig gelesen und verstanden wurde.
- Bewusstes oder leichtsinniges Hantieren an dem Spezialsauger während des Betriebs.
- Die Benutzung eines unvollständig montierten Geräts.
- Nichtbeachtung der vorgeschriebenen maximalen Betriebszeiten.

Fehlgebrauch des Spezialsaugers kann zu gefährlichen Situationen führen.

Bei konstruktiven und technischen Änderungen an dem Gerät übernimmt die Firma Stürmer Maschinen GmbH keine Haftung.

Ansprüche jeglicher Art wegen Schäden aufgrund nicht bestimmungsgemäßer Verwendung sind ausgeschlossen

3.2 Restrisiken

Selbst wenn sämtliche Sicherheitsvorschriften beachtet werden und der Spezialsauger vorschriftsgemäß verwendet wird, bestehen noch Restrisiken, welche nachstehend aufgelistet sind:

- Verletzungsgefahr für die oberen Gliedmaßen (z.B. Hände, Finger).
- Gefahr durch das direkte Einatmen von Staub.
- Elektrische Gefährdung durch Berührung mit Teilen und Hochspannung (direkter Kontakt) oder mit Teilen, die unter einer hohen Spannung durch einen Defekt des Gerätes (indirekter Kontakt) stehen.
- Verletzungen durch Stolpern über Kabel oder Schlauch.

4 Technische Daten

Modell	dryCAT 250 IRCA H-Class PRO
Sauger-Typ	trocken
Abmessungen (L x B x H)	580 x 700 x 1150 mm
Gewicht	40 kg
Aufnahmeleistung	2 kW
Max. Aufnahmeleistung	2,4 kW
Luftmenge	7166 l/min
Unterdruck	245 mbar
Anschlussspannung	230 - 240 V
Netzfrequenz	50-60 H
Max. Anschlusswert Gerätesteckdose	1,6 kW
Anzahl Motoren	2
Motordrehzahl	24850 min ⁻¹
Anschlusskabellänge	8,0 m
Schutzart Antriebsmotor	IPX0
Schlauchdurchmesser/ -länge	38 mm/ 4 m

4.1 Typenschild

Trockensauger Dry vacuum cleaner		 
Type dryCAT 250 IRCA H-Class Pro	Serial no.	
Item no. 7002355	Year of manufacture	
Power consumption 2000 W	Power connection 230 V / 50 Hz	
Weight 40 kg	Sound pressure level 74 dB(A)	
Tank volume 50 l	Airflow 7166 l/min	
		Stürmer Maschinen GmbH Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26 96103 Hallstadt, Germany
www.cleancraft.de		

Abb. 2: Typenschild

4.2 Lieferumfang

Der Spezialsauger wird ausgeliefert mit:

- HEPA14-Kartuschen-Filter
- H-Klasse-Filterbeutel
- Verschlusskappe
- Trichter
- 2 x Saugrohr Ø 38 / 500 mm, Kunststoff
- Saugrohr 2-teilig, Ø 34 / 2x580 mm, verchromt
- Schlauch, antistatisch Ø 38 mm / 4 m mit Anschlüssen
- Flachdüse Ø 38
- Runddüse mit Bürste Ø 38
- Bodendüse trocken



Abb. 3: Lieferumfang

4.3 Zubehör

Folgendes Zubehör ist für den Spezialsauger verfügbar:

- Bodendüse Trocken
Artikelnummer: 7010207
- Saugrohr Ø38 / 500mm, Kunststoff
Artikelnummer: 7010220
- Schlauch, antistatisch Ø 38 mm / 4 m Anschluss
Artikelnummer: 7010221
- Saugrohr Ø 34 mm / 2 x 0,58 m, verchromt
Artikelnummer: 7010312
- Bodendüse mit Bürstenleiste Ø 38 mm, Metall
Artikelnummer: 7010317
- Filterbeutel H-Klasse
Artikelnummer: 7010331
- Verbindungsstück für Saugschlauch Ø 38 mm
Artikelnummer: 7010450
- Runddüse mit Bürste Ø 38 mm
Artikelnummer: 7013043
- Flachdüse Ø 45 mm
Artikelnummer: 7013044
- Trichter
Artikelnummer: 7013604
- Schlauch- und Düsensatz Ø 38 mm / 3 m
Artikelnummer: 7013606
- PU-Schlauch, antistatisch Ø 38 mm / 3 m
Artikelnummer: 7013607
- Kartuschenfilter HEPA H14
Artikelnummer: 7010335
- Verschlusskappe
Artikelnummer: 7013616
- Schlauch- & Düsensatz 4m Ø 38 mm
Artikelnummer: 7013617
- Entsorgungsbeutel für H-Klasse Sauger
Artikelnummer: 7010337
- Eichenprozeptionsspinner-Set
Artikelnummer: 7010336

5 Beschreibung

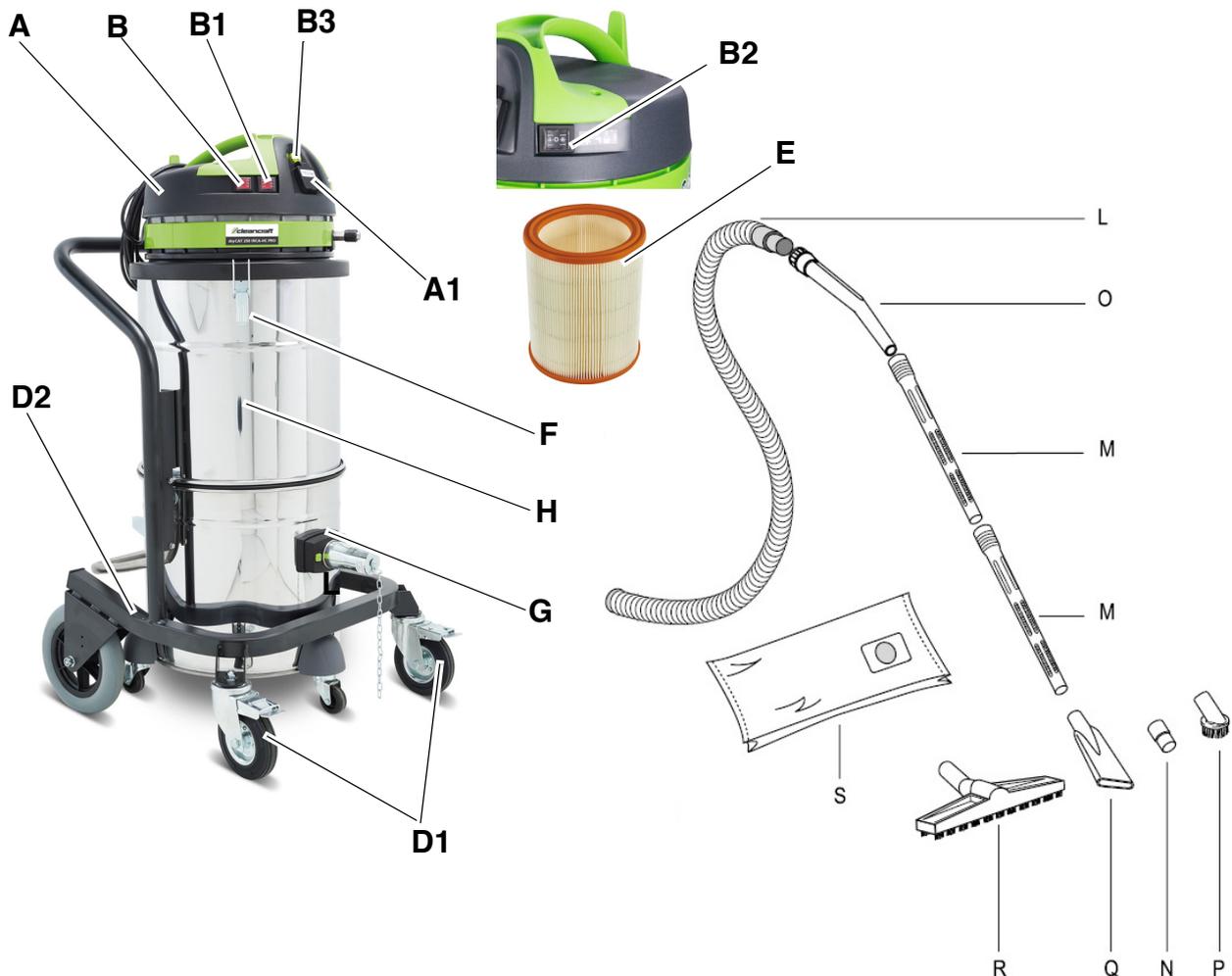


Abb. 4: Gerätebeschreibung

- A Motorkopf
- A1 Zusätzliche Steckdose für Elektrowerkzeug
- B EIN/AUS Schalter
- B1 EIN/AUS Schalter nur für 2-Motor
- B2 Umschalter „Automatik/Manuell“
- B3 Kontrollleuchte für vollen Beutel
- D1 Räder
- D2 Wagen
- E Filterpatrone
- F Befestigungsklammern
- G Saugstutzen
- H Behälter
- L Saugschlauch
- M Verlängerungsrohr
- N Reduzierstücke
- O Handgriff
- P Rundbürste
- Q Fugendüse
- R Trockensaugdüse
- S Papier-/Stoffbeutel (OPTIONAL)

6 Transport, Verpackung, Lagerung

6.1 Anlieferung

Überprüfen Sie den Trockensauger nach Anlieferung auf sichtbare Transportschäden. Sollten Sie Schäden an dem Trockensauger entdecken, melden Sie diese unverzüglich dem Transportunternehmen beziehungsweise dem Händler.

6.2 Transport



VORSICHT!

Verletzungsgefahr durch Umfallen und Herunterfallen von Geräten vom Gabelstapler, Hubwagen oder Transportfahrzeug.

Verwenden Sie nur Transportmittel und Lastanschlagmittel, die das Gesamtgewicht aufnehmen können.

Unsachgemäßes Transportieren von einzelnen Geräten, verpackten oder unverpackten ungesicherten Geräten, die übereinander oder nebeneinander gestapelt sind, ist unfallträchtig und kann Schäden oder Funktionsstörungen verursachen.

gen verursachen, für die wir keine Haftung bzw. Garantie gewähren.

Lieferumfang gegen Verschieben oder Kippen gesichert mit ausreichend dimensioniertem Flurförderfahrzeug zum Aufstellort transportieren.

Allgemeine Gefahren beim innerbetrieblichen Transport



VORSICHT: KIPPGEFAHR

Das Gerät darf ungesichert nur knapp 2cm angehoben werden.

Mitarbeiter müssen sich außerhalb der Gefahrenzone, der Reichweite der Last, befinden.

Warnen Sie Mitarbeiter und weisen Sie Mitarbeiter auf die Gefährdung hin.

Der Transport darf nur von autorisierten und qualifizierten Personen vorgenommen werden. Beim Transport verantwortungsbewusst handeln und immer die Folgen bedenken. Gewagte und riskante Handlungen unterlassen.

Besonders gefährlich sind Steigungen und Gefällstrecken (z.B. Auffahrten, Rampen und ähnliches). Ist eine Befahrung solcher Passagen unumgänglich, so ist besondere Vorsicht geboten.

Kontrollieren Sie den Transportweg vor Beginn des Transportes auf mögliche Gefährdungsstellen, Unebenheiten und Störstellen sowie auf ausreichende Festigkeit und Tragfähigkeit.

Gefährdungsstellen, Unebenheiten und Störstellen sind unbedingt vor dem Transport einzusehen. Das Beseitigen von Gefährdungsstellen, Unebenheiten und Störstellen zum Zeitpunkt des Transports durch andere Mitarbeiter führt zu erheblichen Gefahren.

Eine sorgfältige Planung des innerbetrieblichen Transports ist daher unumgänglich.

6.3 Verpackung

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien und Packhilfsmittel des Trockensaugers sind recyclingfähig und müssen grundsätzlich der stofflichen Wiederverwertung zugeführt werden.

Verpackungsbestandteile aus Karton geben Sie zerkleinert zur Altpapiersammlung.

Die Folien sind aus Polyethylen (PE) und die Polsterteile aus Polystyrol (PS). Diese Stoffe geben Sie an einer Wertstoffsammelstelle ab oder an das für Sie zuständige Entsorgungsunternehmen.

6.4 Lagerung

Lagern Sie den Trockensauger in einer trockenen, sauberen und frostfreien Umgebung.

7 Elektrischer Anschluss



ACHTUNG!

- Vergewissern Sie sich, dass die elektrischen Daten, die auf dem Motorblock angegeben sind, mit denen des Netzes übereinstimmen, an das der Spezialsauger angeschlossen werden soll, und dass der Netzstecker des Spezialsaugers zur Steckdose passt.
- Versorgungskabel immer auf Schäden wie Risse oder Alterserscheinungen kontrollieren. Wenn das Netzkabel ersetzt werden muss, prüfen Sie, ob das neue Kabel die gleichen zertifizierten Merkmale wie das Original aufweist. Nicht gleichwertige Kabel oder Kabel mit einem kleineren Querschnitt können überhitzen und dem Betreiber schwere Verletzungen hinzufügen.
Das Ersetzen eines defekten Stromkabels muss vom technischen Service oder von qualifiziertem Personal ausgeführt werden.
- Versichern Sie sich beim Verwenden eines Verlängerungskabels, dass dieses die gleiche Kabel-Dimension wie das Versorgungskabel des Saugers hat, und vermeiden Sie den Kontakt der Kabel mit Flüssigkeiten oder leitfähigen Oberflächen.

8 Bedienelemente und Funktionen

Hauptschalter: (Pos. B bzw. B1, Abb. 4)

Stellung „0“ Motor AUS.

Stellung „I“ Motor EIN.

Zusätzliche Steckdose (Pos. A2, Abb. 4)

Die zusätzliche Steckdose am Trockensauger ist vorgesehen, um ein tragbares Elektrowerkzeug anzuschließen.



ACHTUNG!

- Die zusätzliche Steckdose steht immer unter Spannung, wenn der Stecker des Staubsaugers in der Steckdose eingesteckt ist.
- Bevor Sie das Elektrowerkzeug an den Staubsauger anschließen, vergewissern Sie sich, dass es ausgeschaltet ist
- Bevor Sie den Spezialsauger ausschalten, vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist.
- Trennen Sie nach Abschluss der Arbeiten das Werkzeug vom Staubsauger.
- Überschreiten Sie nicht die auf dem Typenschild angegebene Leistung der zusätzlichen Steckdose. Die Nichtbeachtung dieser Vorschrift kann Brände und Verletzungen, auch tödliche, beim Benutzer zur Folge haben.

Warnleuchte „Filter ist verstopft“

Die an einen Druckschalter angeschlossene Leuchtanzeige leuchtet auf, wenn die Filterpatrone verstopft ist und ausgetauscht werden muss.

Schalter „Betriebsmodus“



Abb. 5: Umschalter

Der Staubsauger ist mit einem Umschalter/Schalter „Automatik/Manuell“ (Abb. 5) ausgestattet:

Stellung **I**: Manuelle EIN/AUS-Schaltung

Mittelstellung **O**: Trockensauger ist AUS

Stellung **II**: Automatikmodus: Elektrowerkzeug + Sauger

Der Staubsauger schaltet sich automatisch ein oder aus, je nachdem, ob das Elektrowerkzeug ein- oder ausgeschaltet ist (Max. Leistung - siehe Etikett an der zusätzlichen Steckdose).

Wenn Sie das Elektrowerkzeug ausschalten, schaltet sich nach 8 Sekunden der Motor des Staubsaugers ab.

HEPA-Kartuschenfilter, Klasse H (Abbildung 6)

Der Staubsauger ist mit dem HEPA-Kartuschenfilter (Klasse H) ausgestattet, der nahezu vollständig den Reststaub festhalten kann, der vom Filtersack nicht zurückgehalten wurde, damit saubere Luft in den Raum zurückgeführt wird. Der Filter Klasse H ist für krebserzeugende Stäube zugelassen.



Abb. 6: HEPA-Filter, Klasse H



ACHTUNG!

Der sich im HEPA-Filter (Klasse H) absetzende Staub kann giftige, gesundheitsschädliche Substanzen enthalten.

Es empfiehlt sich deshalb, beim Auswechseln des Filters entsprechende Schutzmaßnahmen zu ergreifen:

- Ziehen Sie Handschuhe an.
- Tragen Sie einen Mund- und Nasenschutz
- Setzen Sie eine Schutzbrille auf
- Tragen Sie einen Schutzanzug, um zu verhindern, dass giftige Substanzen mit anderen Bereichen des Körpers in Berührung kommen
- Verwenden Sie zur Entsorgung einen geeigneten Behälter

Bei den o.g. Empfehlungen handelt es sich um Mindestschutzmaßnahmen. Machen Sie sich mit den intern geltenden Sicherheitsvorschriften am Arbeitsplatz vertraut.

Warten Sie einige Minuten, bevor Sie den HEPA-Filter aus seinem Behälter herausnehmen, damit die giftigen Substanzen ausreichend haben, sich abzusetzen.



ACHTUNG!

Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung für Schäden an Gegenständen oder Personen, die auf nachlässige oder nicht vorschriftsmäßige Handhabung des Staubsaugers zurückzuführen sind.

Der Bediener eines mit dem HEPA-Kartuschenfilter (Klasse H) ausgestatteten Staubsaugers muss entsprechend autorisiert sein und von den mit der Einatmung von gesundheitsschädlichen giftigen Substanzen verbundenen Risiken Kenntnis haben.

- Vor jedem Eingriff sollten die für die eigene Sicherheit, die Sicherheit Dritter und des Umfeldes notwendigen Schutzmaßnahmen ergriffen werden (siehe intern am Arbeitsplatz geltende Sicherheitsvorschriften).
- Bei dem verschmutzten HEPA-Filter handelt es sich um giftigen, gesundheitsschädlichen Abfall, der als solcher zu behandeln ist. Die Entsorgung hat nach den diesbezüglich geltenden Gesetzen zu erfolgen. Es empfiehlt sich, den verschmutzten HEPA-Kartuschenfilter sofort nach der Entnahme aus dem Staubsauger in den für die Entsorgung vorgesehenen Behälter zu geben.
- Reinigen Sie den HEPA-Kartuschenfilter nicht mit Luft. Eine Wiederverwendung ist nicht vorgesehen, er muss entsorgt werden. Dies soll eine Beeinträchtigung der Filtrationseffizienz sowie Umweltverschmutzung durch Staubpartikel verhindern.

9 Betrieb



GEFAHR!

Lebensgefahr durch Stromschlag!

Bei Kontakt mit spannungsführenden Bauteilen besteht Lebensgefahr. Eingeschaltete elektrische Bauteile können unkontrollierte Bewegungen ausführen und zu schwersten Verletzungen führen.

- Ziehen Sie immer den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie mit dem abgeschalteten Sauger hantieren.



ACHTUNG!

Das Gerät muss vor dem Gebrauch korrekt montiert werden. Ferner ist zu prüfen, dass die Filterelemente korrekt montiert und leistungsfähig sind.

Die Filterleistung des Geräts sollte mindestens ein Mal jährlich kontrolliert werden.

Das Gerät soll nur auf festem, ebenem Untergrund betrieben, montiert, repariert und befördert werden.



ACHTUNG!

- Die Bediener müssen vor dem Einsatz des Geräts für dessen Gebrauch eingewiesen und geschult sowie über die aufzusaugenden Stoffe, einschließlich Beseitigung und Entsorgung, informiert werden.
- Der Raum muss ausreichend belüftet werden, wenn die Abluft des Geräts in den Raum zurückströmt. Dabei sind die jeweils im Land geltenden Normen einzuhalten.
- Alle Teile des Geräts sind bei der Entfernung aus dem Gefahrenbereich als verseucht einzustufen. Der Freisetzung von Staub ist mit entsprechenden Maßnahmen vorzubeugen.
- Während der Wartungs- oder Reparaturarbeiten müssen alle verseuchten Teile, die sich nicht richtig reinigen lassen, je nach Material in undurchlässigen Säcken vorschriftsmäßig beseitigt werden.
- Prüfen Sie, dass der Staubsauger keine Schlagstellen oder Beschädigungen aufweist.
- Vergewissern Sie sich, dass sämtliche Sicherheitseinrichtungen vorhanden und funktionsfähig sind.
- Verwenden Sie nur das mit dem Gerät gelieferte oder das in der Anleitung angegebene Zubehör. Die Verwendung von ungeeignetem Zubehör kann die Sicherheit beeinträchtigen.

9.1 Starten und Stoppen

Starten

- Das Kabel abwickeln und den Stecker in eine Wandsteckdose stecken.
- Die Ein-/Aus- Taste drücken.

Stoppen

- Das Gerät ausschalten und den Stecker abziehen.
- Beim Herausziehen des Steckers immer den Stecker, nicht das Kabel anfassen.

9.2 Dichtungskontrolle

Mit der Zeit ist es möglich, dass die Dichtungen teilweise ihre Funktion verlieren. Wir empfehlen, in regelmäßigen Abständen die Verschlusshaken, die flexiblen Saugschläuche und die Dichtungen auf einwandfreie Funktion zu prüfen.

Prüfen Sie auch, ob die Kanten des Behälters nicht beschädigt sind.

9.3 Bedienungshinweise

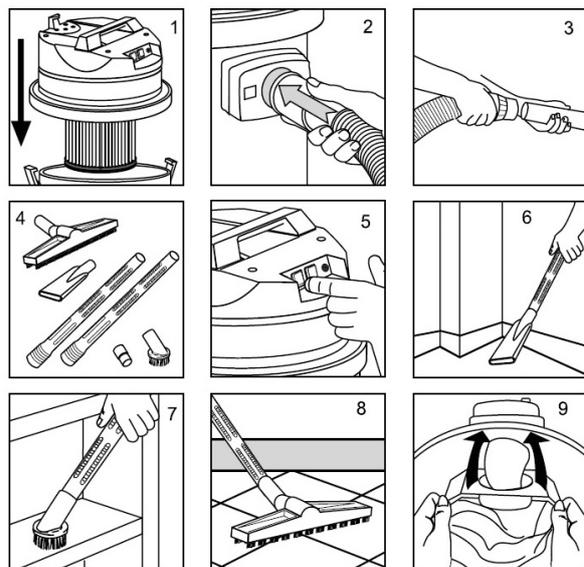


Abb. 7: Betrieb

Schritt 1: Motorkopf auf Behälter setzen und mit Klammern befestigen (Pos. 1, Abb. 7).

Schritt 2: Schlauch am Saugstutzen anschließen (Pos. 2, Abb. 7).

Schritt 3: Saugrohr auf Saugschlauch stecken (Pos. 3, Abb. 7).

Schritt 4: Entsprechendes Zubehör auswählen und anschließen (Pos. 4, Abb. 7).

Schritt 5: Stecker in Steckdose stecken, dann Gerät einschalten (Pos. 5, Abb. 7).

- Beispiel für den Gebrauch der Fugendüse (Pos. 6, Abb. 7).
- Beispiel für den Gebrauch der Rundbürste (Pos. 7, Abb. 7).
- Beispiel für den Gebrauch der Bürste für Bodenreinigung (Pos. 8, Abb. 7).

Schritt 6: Wenn die Benutzung des Filters aus Papier/Stoff vorgesehen ist, so ist dieser in den Behälter einzuführen, indem er auf das Blech gezogen wird (Pos. 9, Abb. 7).

10 Pflege, Wartung und Instandsetzung/Reparatur



GEFAHR!

Lebensgefahr durch Stromschlag!

Bei Kontakt mit spannungsführenden Bauteilen besteht Lebensgefahr. Eingeschaltete elektrische Bauteile können unkontrollierte Bewegungen ausführen und zu schwersten Verletzungen führen.

- Vor Beginn von Reinigungs- und Instandhaltungsarbeiten den Netzstecker ziehen.

10.1 Pflege durch Reinigung

Der Spezialsauger ist stets in einem sauberen Zustand zu halten.



Schutzhandschuhe

Zur Reinigung sind geeignete Schutzhandschuhe zu tragen!

Die Belüftungsschlitze des Motors sind sauber zu halten, um eine ausreichende Kühlung zu gewährleisten.



ACHTUNG!

Der Benutzer muss mindestens ein Mal pro Jahr eine technische Prüfung durchführen. Dazu gehört u.a. die Kontrolle der Filter auf mangelhafte Luftdichtigkeit und auf korrekte Funktionsweise des Bedienmechanismus.

10.2 Wartung und Instandsetzung/Reparatur



ACHTUNG!

Wartungen und Reparaturen müssen immer von Fachpersonal ausgeführt werden; eventuell beschädigte Teile sind nur durch Originalersatzteile zu ersetzen.



ACHTUNG!

Bei der Wartung durch den Benutzer muss das Gerät auseinander gebaut, gereinigt und kontrolliert werden, ohne das Wartungspersonal bzw. andere Personen dabei in Gefahr zu bringen.

Geeignete Sicherheitsvorkehrungen schließen die Entseuchung vor der Demontage, Zwangsbelüftung in dem Raum, in dem die Demontage erfolgt, die Reinigung des Wartungsbereichs und einen angemessenen Schutz des Personals mit ein.

Tägliche Wartung und Kontrolle

- Sicherstellen, dass das Netzkabel des Staubsaugers nicht beschädigt ist.
- Überprüfen Sie die Effizienz aller am Staubsauger vorhandenen elektrischen Steuerungen.
- Überprüfen Sie, dass die Filtereinheit nicht beschädigt ist.
- Überprüfen Sie den Füllstand des Behältertanks.
- Kontrollieren, dass der Saugschlauch und anderes Zubehör nicht beschädigt sind.
- Überprüfen Sie die Dichtung, wenn Sie die Haken der Abdeckung schließen.

Wartung und Kontrolle nach 100/200 Betriebsstunden

- Prüfen Sie die Dichtungen der Motorköpfe und der Tankgruppe
- Überprüfen Sie, ob der Rand des Tanks durch unsachgemäßen Gebrauch beschädigt wurde (z. B. auf den Kopf gestellt und auf den Boden geschlagen wurde).
- Überprüfen Sie den Zustand der Räder.

Überprüfung des Saugschlauchs

Mit der Zeit und besonders harten Arbeitsbedingungen kann es vorkommen, dass der Saugschlauch seinen ursprünglichen Wirkungsgrad verliert. Dies bedeutet eine Verringerung der Saugleistung.

Wir empfehlen, regelmäßig zu überprüfen, dass der Schlauch keinen Schmutz enthält und dass er außen nicht beschädigt ist.

Sollte der Spezialsauger nicht ordnungsgemäß funktionieren, wenden Sie sich an einen Fachhändler oder an unseren Kundenservice. Die Kontaktdaten finden Sie im Kapitel 1.2 Kundenservice.

11 Störungen, mögliche Ursachen und Maßnahmen



ACHTUNG!

Beim Auftreten einer der folgenden Fehler beenden Sie sofort die Arbeit mit dem Spezialsauger. Bevor Sie mit der Fehlersuche beginnen, schalten Sie den Spezialsauger aus und ziehen Sie den Netzstecker. Es könnte sonst zu ernsthaften Verletzungen kommen. Sämtliche Reparaturen bzw. Austauscharbeiten dürfen nur von qualifiziertem und geschultem Fachpersonal durchgeführt werden.



HINWEIS!

Sollten Sie die Probleme mit ihrem Sauger nicht selbst beseitigen können, dann melden Sie sich bitte bei ihrem nächsten Cleancraft-Händler. Schreiben Sie sich bitte vorher folgende Informationen vom Sauger oder von der Bedienungsanleitung auf, damit ihnen bei Ihrem Problem bestmöglich geholfen werden kann.

- Modellbezeichnung des Gerätes
- Seriennummer des Gerätes
- Baujahr
- genaue Fehlerbeschreibung

Störung	mögliche Ursache	Abhilfe
Gerät arbeitet nicht	<ol style="list-style-type: none"> 1. Netzstecker ist nicht eingesteckt. 2. Zuleitungen defekt. 3. Schalter defekt 4. Motor defekt. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Netzstecker einstecken. 2. Servicemonteur rufen 3. Servicemonteur rufen. 4. Servicemonteur rufen.
Saugkraft lässt nach	Verstopfungen bei Saugdüse, Saugrohr, Saugschlauch oder Filter.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Verstopfungen entfernen. 2. Filter reinigen oder wechseln. 3. Filterabdeckung richtig einrasten. 4. Korrekte Einbaulage des Filters überprüfen.
Starker Geräuschpegel während der Sauger in Betrieb ist	Filter oder Motorlüftung stark verschmutzt oder verstopft	Filter reinigen bzw. tauschen. Bei weiterhin starkem Geräuschpegel Servicemonteur rufen.
Der Spezialsauger saugt kein Staub auf.	Schmutzung oder Verstopfung des Filters	Schalten Sie den Staubsauger aus und ersetzen Sie den Filter.
Der Spezialsauger saugt nicht bzw. mit reduzierter Geschwindigkeit.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Filter verstopft 2. Saugschlauch verstopft 3. Dichtungen defekt 4. Schmutzbehälter ist voll 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Filter ersetzen. 2. Sauger ausschalten und Schlauch reinigen 3. Sauger ausschalten und Dichtungen prüfen 4. Sauger ausschalten und Schmutzbehälter entleeren und reinigen
Elektrostatische Entladungen am Rahmen oder am Saugschlauch	Fehlende oder schlechte Erdung	Schalten Sie den Staubsauger aus und überprüfen Sie die Wirksamkeit der Erdung der Stromquelle und stellen Sie sicher, dass Sie einen antistatischen Saugschlauch verwenden.
Spezialsauger schaltet sich während des Betriebs automatisch ab	Der Thermoschutz ist aufgrund eines verstopften Filters oder hat aufgrund von Problemen mit der elektrischen Ausrüstung ausgelöst.	<ol style="list-style-type: none"> 1. In diesem Fall funktioniert der Thermoschutz. Schalten Sie alle Motorschalter aus und ersetzen Sie den Filter. Warten Sie 20/25 Minuten bevor Sie den Staubsauger in Betrieb nehmen. 2. Überprüfen Sie das Stromnetz. Möglicherweise funktioniert das Gerät aufgrund eines Stromstoßes nicht. 3. Überprüfen Sie, ob die Spannung der Hauptversorgung mit der Nennspannung des Geräts übereinstimmt.

12 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten

Tragen Sie bitte in Ihrem und im Interesse der Umwelt dafür Sorge, dass alle Bestandteile der Maschine nur über die vorgesehenen und zugelassenen Wege entsorgt werden.

12.1 Außer Betrieb nehmen

Ausgediente Geräte sind sofort fachgerecht außer Betrieb zu nehmen, um einen späteren Missbrauch und die Gefährdung der Umwelt oder von Personen zu vermeiden.

- Entfernen Sie alle umweltgefährdende Betriebsstoffe aus dem Alt-Gerät.
- Demontieren Sie die Maschine gegebenenfalls in handhabbare und verwertbare Baugruppen und Bestandteile.
- Führen Sie die Maschinenkomponenten und Betriebsstoffe den dafür vorgesehenen Entsorgungswegen zu.

12.2 Entsorgung von elektrischen Geräten

Beachten Sie bitte, dass elektrische Geräte eine Vielzahl wiederverwertbarer Materialien sowie umweltschädliche Komponenten enthalten. Tragen Sie dazu bei, dass diese Bestandteile getrennt und fachgerecht entsorgt werden. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an ihre kommunale Abfallentsorgung. Für die Aufbereitung ist gegebenenfalls auf die Hilfe eines spezialisierten Entsorgungsbetriebs zurückzugreifen.

12.3 Entsorgung über kommunale Sammelstellen

Entsorgung von gebrauchten, elektrischen und elektronischen Geräten (Anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte).



Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsche Entsorgung gefährdet. Materialrecycling hilft den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

12.4 Entsorgung von Schmierstoffen

Achten Sie bitte unbedingt auf eine umweltgerechte Entsorgung der verwendeten Kühl- und Schmiermittel. Beachten Sie die Entsorgungshinweise Ihrer kommunalen Entsorgungsbetriebe. Die Entsorgungshinweise für die verwendeten Schmierstoffe stellt der Schmierstoffhersteller zur Verfügung. Gegebenenfalls nach den produktspezifischen Datenblättern fragen.

13 Ersatzteile



GEFAHR!

Verletzungsgefahr durch Verwendung falscher Ersatzteile!

Durch Verwendung falscher oder fehlerhafter Ersatzteile können Gefahren für den Bediener entstehen sowie Beschädigungen und Fehlfunktionen verursacht werden.

- Es sind ausschließlich Originalersatzteile des Herstellers oder vom Hersteller zugelassene Ersatzteile zu verwenden.
- Bei Unklarheiten ist stets der Hersteller zu kontaktieren.



Garantieverlust

Bei Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile erlischt die Herstellergarantie.

13.1 Ersatzteilbestellung

Die Ersatzteile können über den Vertragshändler bezogen werden.

Folgende Eckdaten bei der Ersatzteilbestellung angeben:

- Gerätetyp
- Seriennummer
- Menge
- Bezeichnung
- gewünschte Versandart (Post, Fracht, See, Luft, Express)
- Versandadresse

Ersatzteilbestellungen ohne oben angegebene Angaben können nicht berücksichtigt werden. Bei fehlender Angabe über die Versandart erfolgt der Versand nach Ermessen des Lieferanten.

Angaben zum Gerätetyp, Artikelnummer und Baujahr finden Sie auf dem Typenschild, welches am Gerät angebracht ist.

Beispiel

Es muss der Motor für den Trockensauger dryCAT 250 IRCA H-Class PRO bestellt werden. Der Motor ist in der Ersatzteilzeichnung 3 mit der Positionsnummer 30 identifiziert.

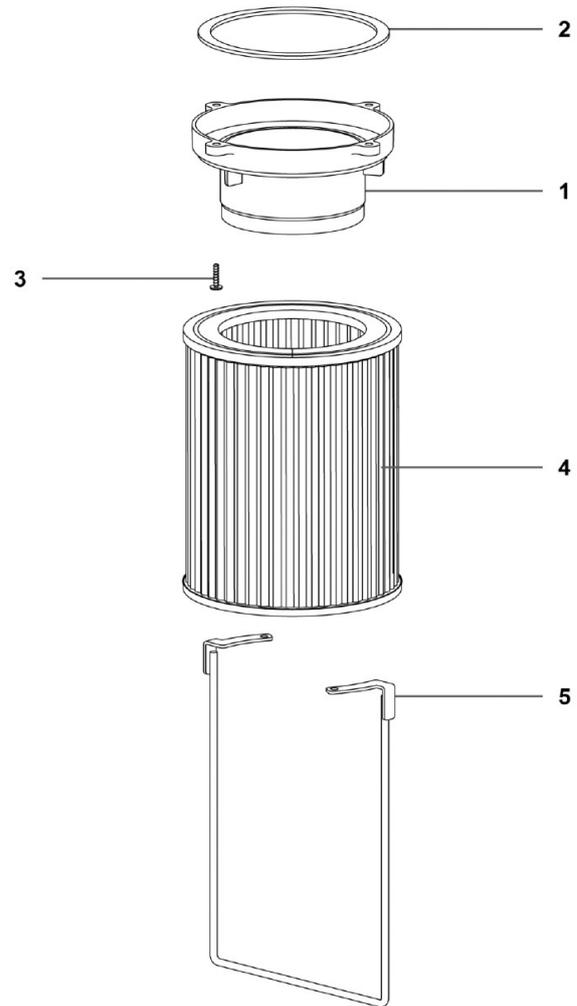
Bei der Ersatzteil-Bestellung eine Kopie der Ersatzteilzeichnung (3) mit gekennzeichnetem Bauteil (Motor) und markierter Positionsnummer (30) an den Vertragshändler schicken und die folgenden Angaben mitteilen:

Gerätetyp: **Trockensauger**
dryCAT 250 IRCA H-Class PRO
 Artikelnummer: **7002355**
 Zeichnungsnummer: **3**
 Positionsnummer: **30**

Die Ersatzteil-Zeichnungen sollen im Servicefall helfen, notwendige Ersatzteile zu identifizieren.

13.2 Ersatzteilzeichnungen

Ersatzteilzeichnung 1: Filter-Kit



Ersatzteilzeichnung 2: Staubbeutel

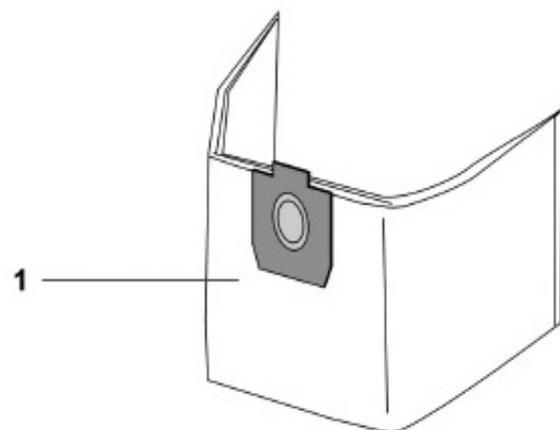
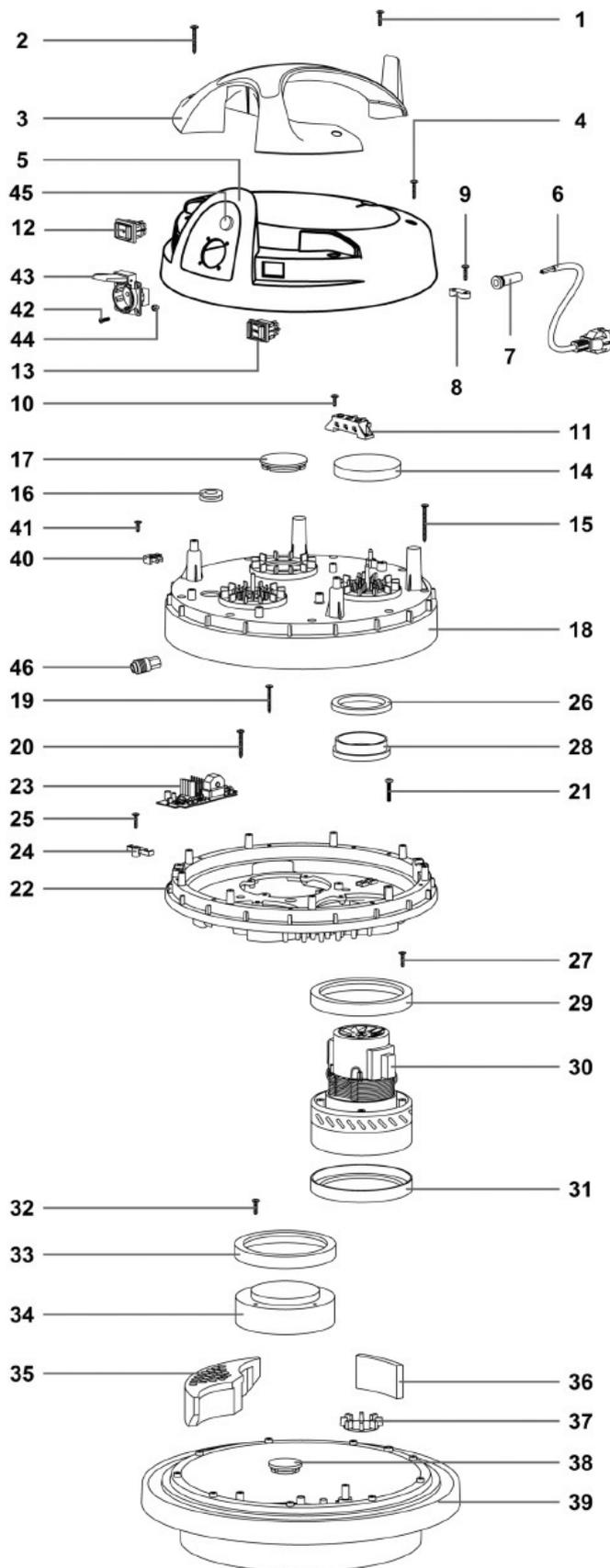


Abb. 8: Ersatzteilzeichnungen 1 und 2

Ersatzteilzeichnung 3: Kopf



Ersatzteilzeichnung 4: Schauglas

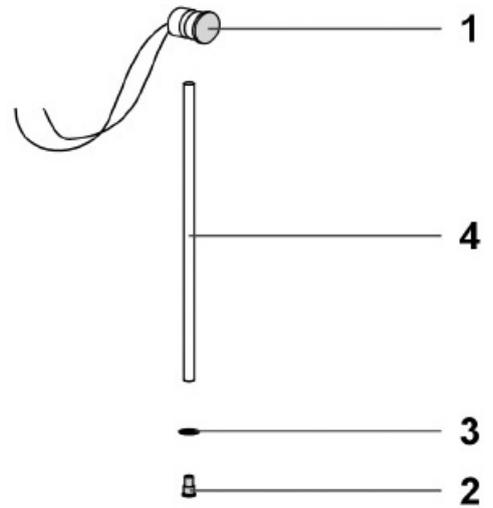


Abb. 9: Ersatzteilzeichnungen 3 und 4

Ersatzteilzeichnung 5: Sensor-Gruppe

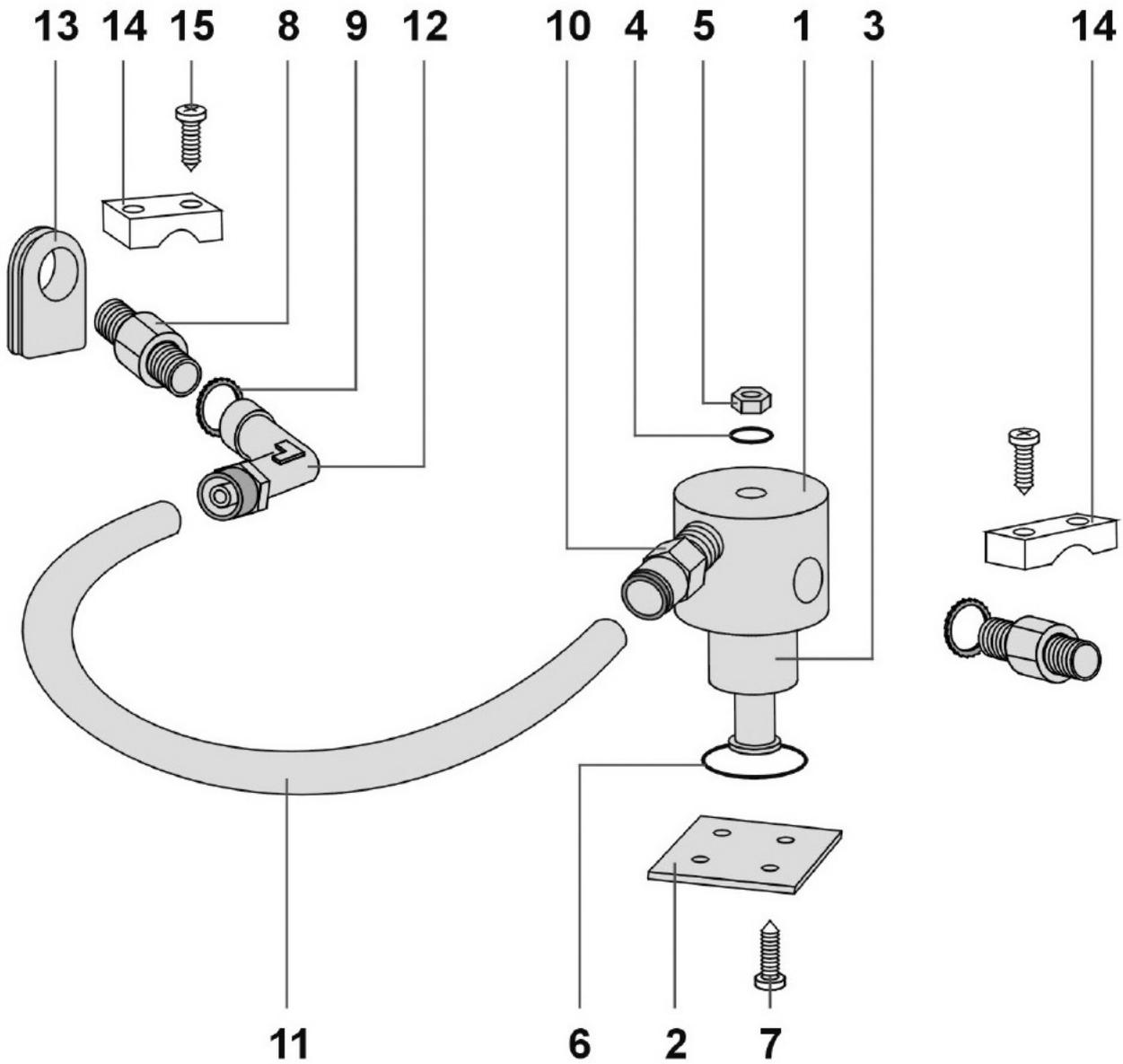


Abb. 10: Ersatzteilzeichnung 5

Ersatzteilzeichnung 6: Wagen

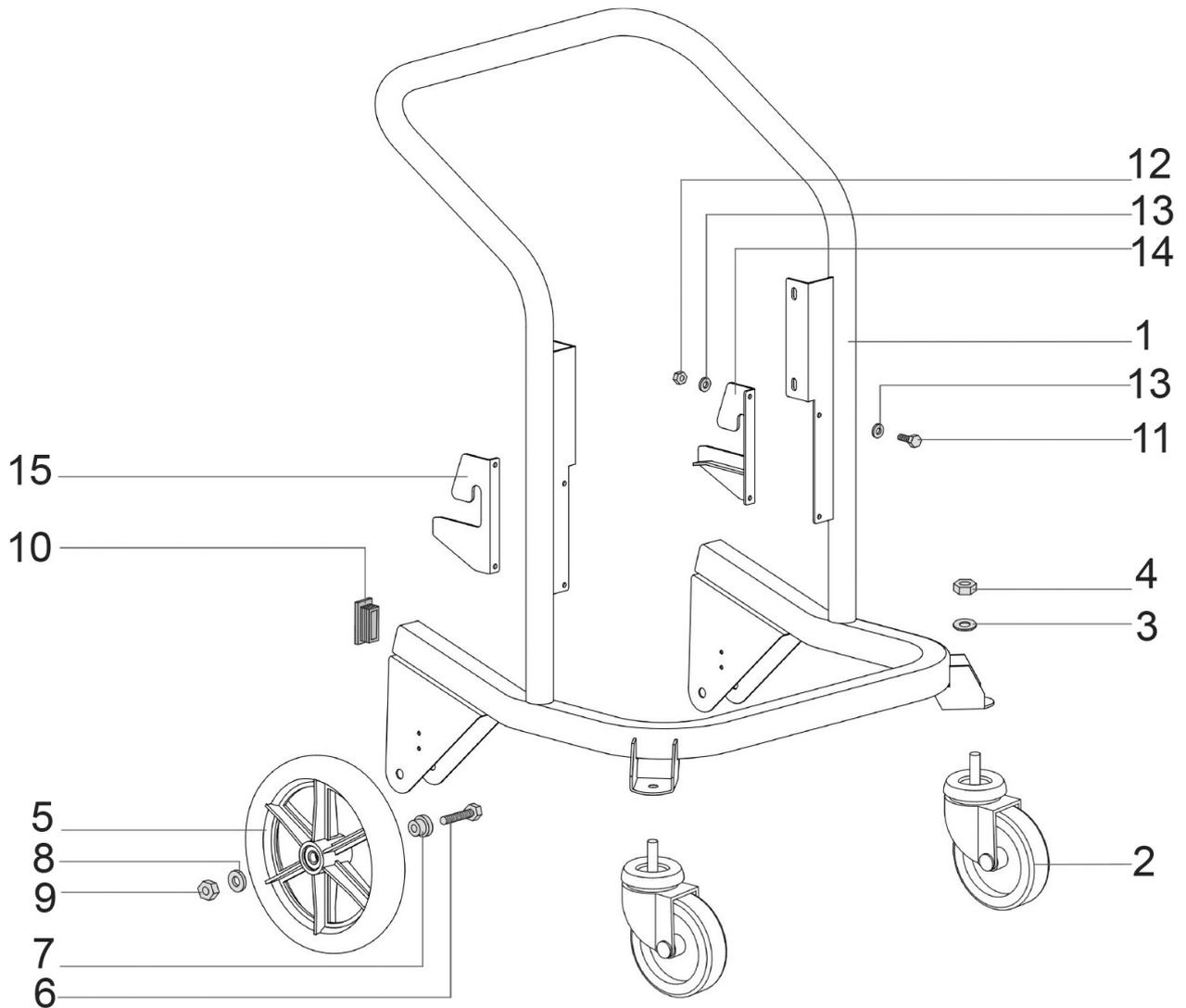


Abb. 11: Ersatzteilzeichnung 6

Ersatzteilzeichnung 7: Tank, Teil 1

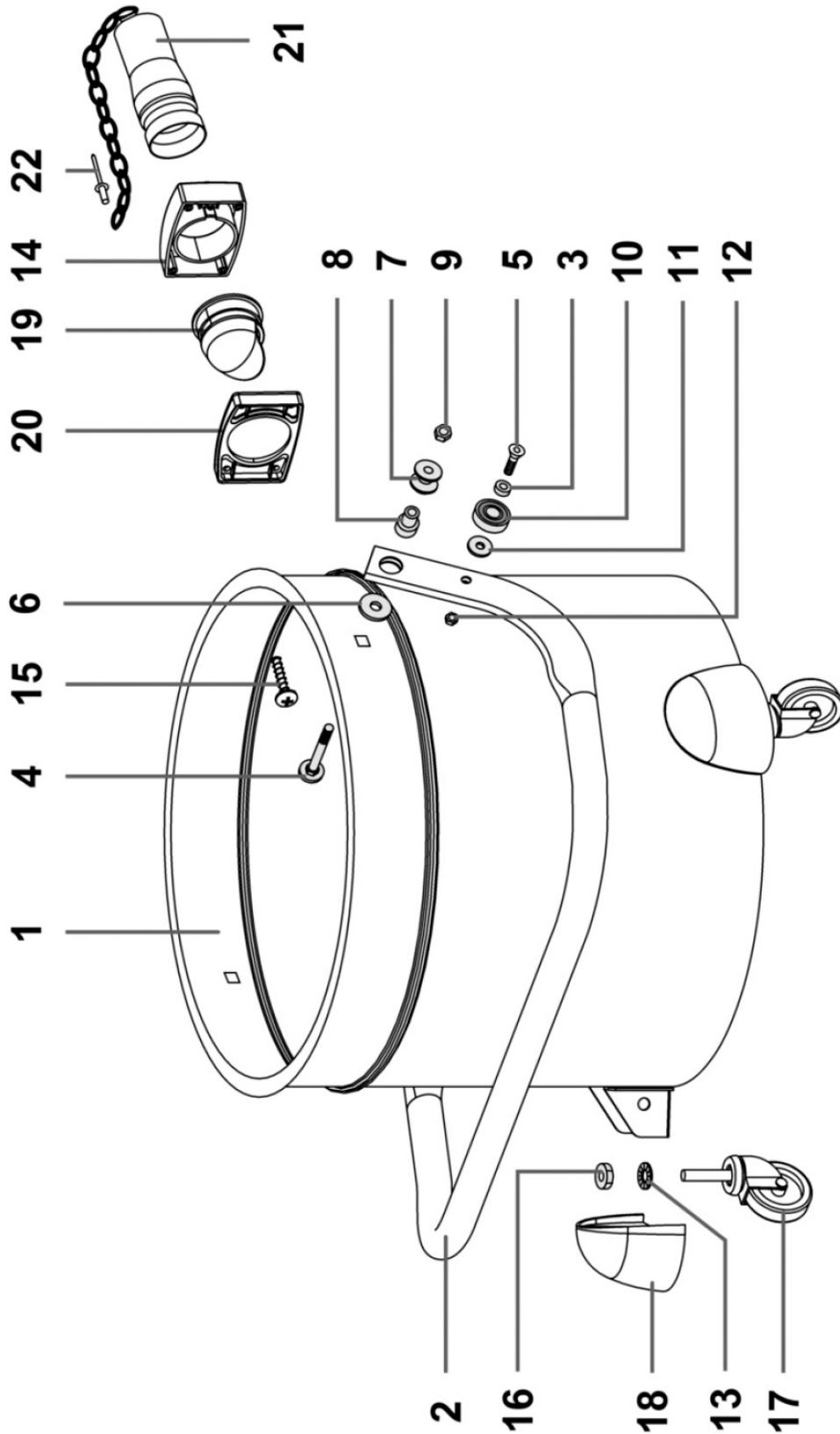
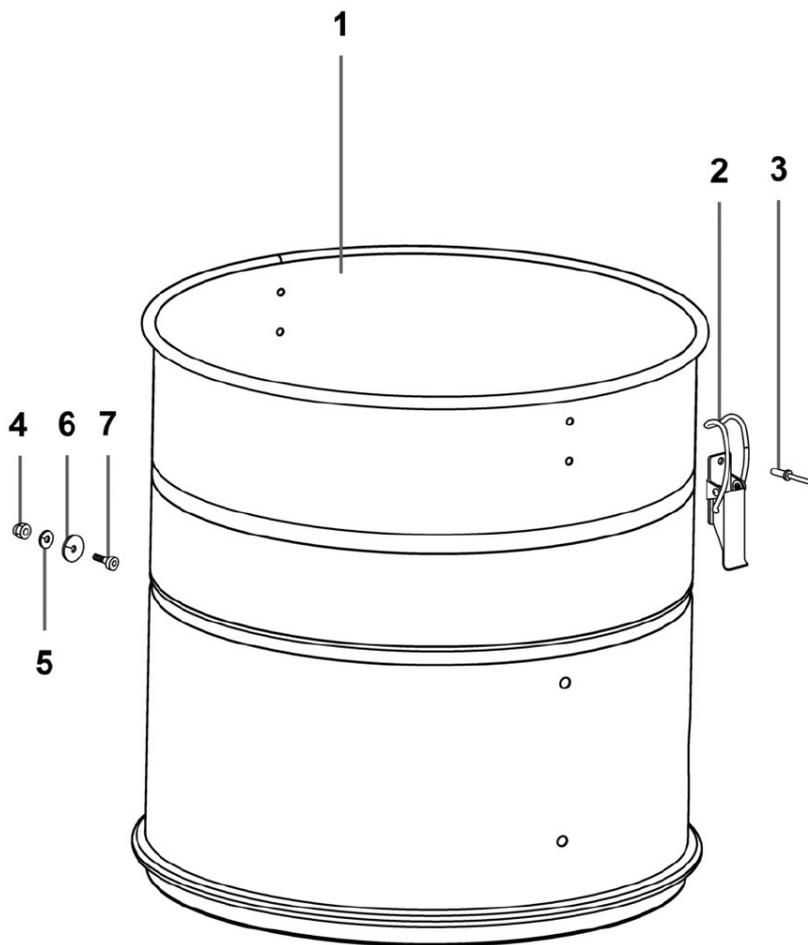


Abb. 12: Ersatzteilzeichnung 7

Ersatzteilzeichnung 8: Tank, Teil 2



Ersatzteilzeichnung 9: Förderer

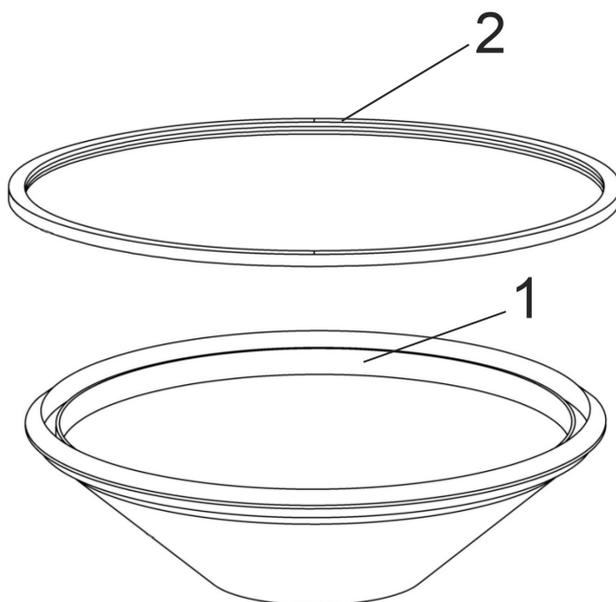


Abb. 13: Ersatzteilzeichnungen 8 und 9

14 EU - Konformitätserklärung

Nach Maschinenrichtlinie 2006/42/EG Anhang II 1.A

Hersteller/Inverkehrbringer: Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

erklärt hiermit, dass folgendes Produkt

Produktgruppe: Cleancraft® Reinigungstechnik
Maschinentyp: Trockensauger
Bezeichnung der Maschine: dryCAT 250 IRCA H-Class PRO
Artikelnummer: 7002355
Seriennummer *: _____
Baujahr *: 20_____

* füllen Sie diese Felder anhand der Angaben auf dem Typenschild aus

allen einschlägigen Bestimmungen der oben genannten Richtlinie sowie der weiteren angewandten Richtlinien (nachfolgend) – einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen entspricht.

Einschlägige EU Richtlinien: 2011/65/EU RoHS-Richtlinie
2014/30/EU EMV-Richtlinie
2012/19/EU WEEE-Richtlinie

Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

DIN EN 60335-1 VDE 0700-1:2020-08	Sicherheit elektrischer Geräte für den Haushaltsgebrauch und ähnliche Zwecke - Teil 1 Allgemeine Anforderungen
DIN EN 60335-2-69:2015-07	Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke - Teil 2-69: Besondere Anforderungen für Staub- und Wasserauger für den gewerblichen Gebrauch
DIN EN 62233: 2008-11	Verfahren zur Messung der elektromagnetischen Felder von Haushaltsgeräten und ähnlichen Elektrogeräten im Hinblick auf die Sicherheit von Personen in elektromagnetischen Feldern
DIN EN 55014-1:2018-08	Elektromagnetische Verträglichkeit –Anforderungen an Haushaltsgeräte, Elektrowerkzeuge und ähnliche Elektrogeräte – Teil 1 Störaussendung
DIN EN 55014-2:2016-01	Elektromagnetische Verträglichkeit –Anforderungen an Haushaltsgeräte, Elektrowerkzeuge und ähnliche Elektrogeräte – Teil 2 Störfestigkeit
DIN EN IEC 61000-3-2:2019-12	Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) - Teil 3-2 Grenzwerte - Grenzwerte für Oberschwingungsströme
DIN EN 61000-3-3:2020-07	Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) - Teil 3-3 Grenzwerte - Begrenzung von Spannungsänderungen, Spannungsschwankungen und Flicker in öffentlichen Niederspannungs-Versorgungsnetzen für Geräte mit einem Bemessungsstrom <= 16 A je Leiter, die keiner Sonderanschlussbedingung unterliegen

Dokumentationsverantwortlich: Kilian Stürmer, Stürmer Maschinen GmbH,
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26, D-96103 Hallstadt

Hallstadt, 14.02.2021



Kilian Stürmer
Geschäftsführer

15 Notizen

